

MATERIALSICHERHEITSDATENBLATT

01.08.2024

SAMATEC - BS29 / BS30 / BS31 / BS32 / BS33

1. IDENTIFIZIERUNG DES MATERIALS UND DES LIEFERANTEN Produktname: Q.D ALKYD SEALER
Empfohlene Verwendung: Auftragen mit Pinsel, Rolle oder Spray.

2. GEFAHRENIDENTIFIKATION

Basierend auf verfügbaren Informationen, nicht als gefährlich eingestuft: NICHT-GEFÄHRLICH

Gifte Zeitplan: Keine zugeteilt.

3. ZUSAMMENSETZUNG/ANGABEN ZU BESTANDTEILEN Komponenten CAS-Nummer Anteil
Risikosätze

Components	CAS Number	Proportion	Risk Phrases
Pigments	-	30-60%	-
Water	7732-18-5	30-60%	-
Synthetic polymer(s)	-	30-60%	-
Ingredients determined not to be hazardous	-	to 100%	-

4. ERSTE HILFE MASSNAHMEN Inhalation:

Entfernen Sie den Patienten aus dem Expositionsbereich - vermeiden Sie es, gefährdet zu werden.
Kontaminierte Kleidung entfernen und verbleibende Kleidung lockern. Lassen Sie den Patienten die bequemste Position einnehmen und halten Sie ihn warm. Bis zur vollständigen Genesung in Ruhe lassen. Bei anhaltenden Wirkungen ärztlichen Rat einholen.

Hautkontakt:

Bei Hautkontakt kontaminierte Kleidung ausziehen und die Haut mit fließendem Wasser waschen.
Bei Reizung ärztlichen Rat einholen.

Bei Augenkontakt:

Bei Berührung mit den Augen sofort mit Wasser ausspülen. In allen Fällen von Augenkontamination ist es eine sinnvolle Vorsichtsmaßnahme, einen Arzt aufzusuchen.

Verschlucken:

Mund mit Wasser ausspülen. Falls verschluckt, ein Glas Wasser zu trinken geben. Ärztlichen Rat einholen.

Ärztliche Betreuung und spezielle Behandlung: Symptomatisch behandeln.

5. MASSNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG Gefährdung durch Verbrennungsprodukte:

Nicht brennbar, jedoch kann das Restmaterial nach Verdampfung des Wasseranteils des Materials bei Entzündung verbrennen. Bei der Verbrennung werden giftige Dämpfe freigesetzt.

Vorsichtsmassnahmen für Feuerwehrleute und besondere Schutzausrüstung:

Feuerwehrmänner müssen umluftunabhängiges Atemschutzgerät und geeignete Schutzkleidung tragen, wenn die Gefahr einer Exposition gegenüber Dämpfen oder Verbrennungsprodukten besteht.

Nicht brennbar, jedoch, wenn Material in einen Brandeinsatz verwickelt ist: Feiner Wassersprühstrahl, normaler Schaum, Trockenmittel (Kohlendioxid, trockenes chemisches Pulver).

6. UNFALLFREIGABEMASSNAHMEN Notfallverfahren:

Bei Verunreinigung von Abwasserkanälen oder Wasserwegen lokale Notfalldienste benachrichtigen.

Methoden und Materialien zur Eindämmung und Säuberung:

KLEINE VERLETZUNGEN: Rutschig, wenn nass. Unfälle vermeiden, sofort aufräumen. In einem Behälter sammeln und über eine spezielle Chemikalienabfallsammlung entsorgen.

GROSSE VERLETZUNGEN: Rutschig, wenn verschüttet. Unfälle vermeiden, sofort aufräumen. Eindämmen - Abfließen in Kanalisation und Gewässer verhindern. Absorptionsmittel (Erde, Sand oder anderes inertes Material) verwenden. Zur Entsorgung in ordnungsgemäß gekennzeichneten Behältern oder Fässern sammeln und versiegeln.

7. HANDHABUNG UND LAGERUNG Bedingungen für die sichere Lagerung:

Kühl und vor direkter Sonneneinstrahlung geschützt lagern. Behälter geschlossen halten, wenn sie nicht in Gebrauch sind - regelmäßig auf Undichtigkeiten prüfen.

Vorsichtsmaßnahmen für sichere Handhabung:

Außerhalb der Reichweite von Kindern aufbewahren. Vermeiden Sie Augenkontakt und wiederholten oder längeren Hautkontakt.

8. BEGRENZUNG UND ÜBERWACHUNG DER EXPOSITION/PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNG

Grenzwerte berufsbedingter Exposition: Keine Bewertung für dieses spezifische Material durch die Nationale Kommission für Gesundheit und Sicherheit am Arbeitsplatz.

Technische Kontrollen:

Für ausreichende Belüftung sorgen. Bei Verwendung in Innenräumen: Halten Sie Fenster und Türen während der Verwendung offen. Behälter geschlossen halten, wenn sie nicht in Gebrauch sind.

Persönliche Schutzausrüstung:

Die Auswahl der PSA ist von einer detaillierten Risikobewertung abhängig. Die Risikobeurteilung sollte die Arbeitssituation, die physikalische Form der Chemikalie, die Handhabungsmethoden und Umweltfaktoren berücksichtigen. Persönliche Schutzausrüstung: B - SCHUTZANZÜGE, SICHERHEITSSCHUHE,

SCHUTZBRILLE, HANDSCHUHE. HERSTELLUNG, VERPACKUNG UND TRANSPORT: Tragen Sie einen Overall, eine Schutzbrille und undurchlässige Handschuhe. Waschen Sie sich immer die Hände, bevor Sie rauchen, essen, trinken oder die Toilette benutzen. Kontaminierte Kleidung und andere Schutzausrüstung vor der Lagerung oder Wiederverwendung waschen. Bei Gefahr von Augenkontakt und wiederholtem oder längerem Hautkontakt Handschuhe und Schutzbrille tragen. Waschen Sie sich nach Gebrauch die Hände.

9. PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN Physikalischer Zustand: Viskose Flüssigkeit

Farbe: Farblich

Geruch: Fäulend

Löslichkeit: Mit Wasser mischbar.

Spezifisches Gewicht: 1,0-1,7 bei 20°C

Relative Dampfdichte (Luft=1): Nicht verfügbar

Dampfdruck (20 °C): Nicht verfügbar Flammpunkt (°C): Nicht anwendbar

Entflammbarkeitsgrenzwerte (%): Nicht zutreffend

Selbstentzündungstemperatur (°C): Nicht anwendbar

%Volatil nach Gewicht: Nicht verfügbar

Löslichkeit in Wasser (g/L): Mischbar

Schmelzpunkt/Schmelzbereich (°C): Nicht anwendbar Siedepunkt/-bereich (°C): 100 (Wasser)

Zersetzungspunkt (°C): Nicht verfügbar pH-Wert: 8-10

Die Viskosität: Nicht verfügbar

Verdunstungsrate: Keine Gläser verfügbar. Waschen Sie sich nach Gebrauch die Hände.

10. STABILITÄT UND REAKTIVITÄT

Chemische Stabilität: Stabil unter normalen Verwendungsbedingungen. Zu vermeidende Bedingungen: Kontakt mit Lebensmitteln vermeiden. Unverträgliche Materialien: Unverträglich mit Oxidationsmitteln. Gefährliche Zersetzung

Produkte: Oxide des Kohlenstoffs.

Gefährliche Reaktionen: Keine bekannt

11. TOXIKOLOGISCHE INFORMATIONEN

Es sind keine nachteiligen gesundheitlichen Auswirkungen zu erwarten, wenn das Produkt in Übereinstimmung mit diesem Sicherheitsdatenblatt und dem Produktetikett gehandhabt wird. Symptome oder Wirkungen, die bei unsachgemäßem Umgang mit dem Produkt und übermäßiger Exposition auftreten können, sind nicht zu erwarten:

Verschlucken: Es sind keine schädlichen Wirkungen zu erwarten, jedoch können große Mengen Übelkeit und Erbrechen verursachen.

Augenkontakt: Kann ein Augenreizstoff sein.

Hautkontakt: Kontakt mit der Haut kann zu Reizungen führen.

Einatmen: Einatmen: Wenn dieses Material in einem schlecht belüfteten Bereich, bei erhöhten Temperaturen oder in engen Räumen verwendet wird, kann der Dampf zu Reizungen der Schleimhäute der Atemwege, Kopfschmerzen und Übelkeit führen.

Langzeit-Wirkungen:

Für das Produkt liegen keine Informationen vor.

Toxikologische Daten: Für das Produkt sind keine Daten verfügbar.

12. ÖKOLOGISCHE INFORMATIONEN

Ökotoxizität Kontaminierung von Wasserstraßen vermeiden

13. ENTSORGUNGSERWÄGUNGEN Entsorgungsmethoden:

Für kleine Mengen: Farbreste nicht in den Abfluss schütten. Unerwünschte Farbe sollte auf Zeitungspapier ausgebürstet, trocknen lassen und dann über die Hausmüllsammlung entsorgt. Leere Farbbehälter sollten zum Trocknen offen in einem gut belüfteten Raum stehen gelassen werden. Nach dem Trocknen sollten die Behälter über Stahlblechdosen-Recyclingprogramme recycelt werden. Die Entsorgung von leeren Farbbehältern über häusliche Recyclingprogramme kann von Kommunalbehörde zu Kommunalbehörde unterschiedlich sein. Erkundigen Sie sich zuerst bei Ihrer Gemeindeverwaltung. Bei großen Mengen: Wenden Sie sich an die Abfallwirtschaftsbehörde. Entsorgen Sie das Material über einen lizenzierten Abfallentsorger. Normalerweise zur Entsorgung auf einer genehmigten Deponie geeignet.

14. VERKEHRSINFORMATIONEN Straßen- und Schienenverkehr

Straße und Schiene; NICHT GEFÄHRLICHE WAREN.

Seetransport

Transport auf dem Seeweg; NICHT GEFÄHRDENE WAREN.

Transport auf dem Luftweg

Vorschriften für den Transport auf dem Luftweg; NICHT GEFÄHRDENE WAREN.

15. BEHÖRDLICHE INFORMATIONEN

Klassifikation: Basierend auf verfügbaren Informationen, nicht als gefährlich eingestuft

NICHT GEFÄHRLICHE SUBSTANZ.

Gifte Zeitplan: Keine zugeteilt.

SAMATEC GmbH & Co. KG

Kanadastrasse 8
D-58675 Hemer
Tel: +49 (0)2372 629208
info@samatec.de
www.samatec.de